

## 9. Skandinavien-Tour des Schloss Schönbrunn Orchesters von 4.-22. Jänner

Utl.: Das Orchester bringt typisch wienerisches Musikprogramm in die bedeutendsten Konzerthallen Skandinaviens =

Wien (TP/OTS) - Nach einer sehr erfolgreichen Advent-Kurztournee (von Athen über Moskau/Kreml nach St. Petersburg) und den traditionellen Silvester- und Neujahrskonzerten startet das Schloss Schönbrunn Orchester in das neue Jahr am Mittwoch, 4. Jänner, in Arhus. Im Rahmen einer 19-tägigen Skandinavien-Tournee wird das Orchester vier Auftritte in Dänemark, acht in Schweden und schließlich fünf in Finnland absolvieren.

Peter Hosek, Gründer der IMaGE Performing Arts Promotion Veranstaltungsorganisations GmbH, freut sich auf die Fortsetzung einer Erfolgsgeschichte: "Wir veranstalten mit unserem Orchester bereits neun Jahre in Folge diese Tournee, wobei wir mit unseren schwedischen Partnern die Konzerte selbst produzieren und damit einen Teil des Risikos selbst übernehmen. Wir freuen uns über das ungebrochene Interesse des Publikums an unserem Programm. Umso mehr, wenn der eine oder andere Gast dann nach Wien kommt und auch hier unsere Konzerte besucht."

Der Wiener Tourismusunternehmer, der neben den Schloss Schönbrunn Konzerten auch laufend Konzerte in der Großen Orangerie des Schloss Charlottenburg in Berlin veranstaltet, war früher selbst Musiker und möchte klassische Wiener Musik weltweit verbreiten.

Typisch wienerisches Programm in den großen Konzerthallen Nordeuropas

Wie jedes Jahr führt die Tour durch einige besonders traditionsreiche und bedeutende Hallen - etwa das Konzerthaus in Malmö oder die Karlstad CCC (größte Konzerthalle Schwedens) sowie das Konzerthaus in Stockholm, in dem Jahr für Jahr die Nobelpreise verliehen werden und die Finlandia Hall in Helsinki. Während der gesamten Tournee kommt die Sopranistin Bibiana Nwobilo durchgehend zum Einsatz; die Baritone Sebastian Huppmann und Michael Havlicek (Volksoper) teilen sich die Auftritte. Bei zehn Konzerten dirigiert der Chefdirigent des Schloss Schönbrunn Orchesters Guido Mancusi (Volksoper) persönlich das Orchester, sieben Auftritte bestreitet der schwedische Dirigent Mika Eichenholz.

Schloss Schönbrunn Orchester: Weltweit als musikalische Visitenkarte  
Österreichs unterwegs

Das Schloss Schönbrunn Orchester ist ein seit 1997 bestehendes Wiener Kammerorchester, das sich aus namhaften Musikern Wiens zusammensetzt und keine öffentlichen Förderungen erhält. Die Ensemblemitglieder sind sehr engagierte und künstlerisch hoch qualifizierte Musiker mit Erfahrung in den verschiedensten Orchestern und Musikhäusern Österreichs. Neben dem hohen musikalischen Niveau zeichnet sich das Orchester durch eine klangliche Homogenität, eine charmante Präsentation sowie ein überaus elitäres Erscheinungsbild aus. Das Orchester ist vor allem auf Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Johann Strauss und deren Zeitgenossen spezialisiert. Zusätzlich zu den regelmäßigen Konzerten in der Orangerie Schönbrunn wurde das Orchester als Visitenkarte Österreichs auch bereits international gefeiert - bis heute unter anderem in Japan, USA, Brasilien, Griechenland, Russland, Kroatien, Deutschland, der Schweiz, Tschechien, Rumänien, Bulgarien, Italien, Spanien und Skandinavien.

Rückfragehinweis:

Peter Hosek

Tel.: 01 812 50 04-0

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/13584/aom>

\*\*\* TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT \*\*\*

TPT0005 2012-01-02/13:14

021314 Jän 12

Link zur Aussendung:

[http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT\\_20120102\\_TPT0005](http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20120102_TPT0005)